

# Jahresbericht 2022



*Bibliotheken haben als öffentliche Bildungseinrichtungen vielfältige Möglichkeiten, das demokratische Gemeinwesen zu fördern und zu stärken. Sie stellen den Zugang zu gesichertem Wissen bereit, vermitteln Kenntnisse zur Bewertung und Einordnung von Informationen, bieten vielfältige Bildungs- und Fortbildungsformate an und ermöglichen Raum für Austausch und Diskussion. Da sie von allen gesellschaftlichen Gruppen und Generationen besucht werden, sind sie ideale Orte der Begegnung und Vermittlung. Gerade in ländlichen Räumen kommt Bibliotheken als mitunter einziger Kulturinstitution eine wichtige Bedeutung für die Demokratiebildung vor Ort zu.*

Quelle: Bericht zur Lage der Bibliotheken - Zahlen und Fakten 2022/2023, Deutscher Bibliotheksverband e.V. (dbv)

[https://www.bibliotheksverband.de/sites/default/files/2022-10/Bericht%20zur%20Lage%20der%20Bibliotheken\\_2022-23\\_web.pdf](https://www.bibliotheksverband.de/sites/default/files/2022-10/Bericht%20zur%20Lage%20der%20Bibliotheken_2022-23_web.pdf)

# Mer sin widder do!

Das Jahr 2022 stand ganz im Zeichen von Wiederaufbau und neuer Inbetriebnahme nach mehr als zwei Jahren Schließzeiten und erheblichen Einschränkungen durch Pandemie und Überflutung. Es galt, Buch- und Medienbestände neu zu beschaffen und einzuarbeiten, einen Umzug durchzuführen, unterschiedliche technische Infrastrukturen zu konfigurieren, eine Wiedereröffnungsfeier zu planen und alle finanziellen Transaktionen im Zusammenhang mit dem Wiederaufbau zu dokumentieren. In erster Linie sollte zudem natürlich so schnell wie möglich wieder ein möglichst reibungsloser Normalbetrieb für alle Nutzerinnen und Nutzer der Bibliothek gewährleistet werden.

Nach mehr als zwei Jahren „Ausnahmestand“ freuten sich 350 Besucherinnen und Besucher am 30. April über das neu aufgebaute und eingerichtete Erdgeschoss und neue Highlights wie die Bibliothek der Dinge, das automatische Rückgaberegale oder den 3-D-Drucker.



## Stadtbibliothek ist wieder geöffnet

Einrichtung im Kulturhof nutzt künftig ein intelligentes Rückgaberegale und andere technische Finessen

**EUSKIRCHEN.** Nach gut neun Monaten konnte die Stadtbibliothek Euskirchen pünktlich zum Frühlingsfest des Euskircher Stadtmarketingvereins am alten Standort im Kulturhof in der Wilhelmstraße neu eröffnet. Das Erdgeschoss der Bibliothek und mit ihm circa 5.000 Bücher und Medien sowie viel aufwändige Technik waren bei der Flut im Juli 2021 komplett zerstört worden. Das Erdgeschoss musste von der Eugebau zunächst kermantert werden, bevor die Bibliothek sich an die Wiedereinrichtung und die Wiederbeschaffung der Medien machen konnte. Bei der Neuplanung der Einrichtung wurden veränderte Nutzungsbedürfnisse und aktuelle Neuentwicklungen im Bereich Medientechnik berücksichtigt. Die Rückgabeverbuchung von Büchern und Medien erfolgt sich zukünftig fast von selbst durch ein intelligentes Rückgaberegale und einen modernisierten Außen-Einwurf. Neben ausleihbaren Büchern und Medien wird es zukünftig auch eine »Bibliothek der Dinge«



Unter anderem bietet eine »KULTUR-Box« in der Stadtbibliothek Retro-Gaming-Spaß für alle Altersgruppen. Foto: Kreisstadt Euskirchen/ S. Heidt

mit ausleihbarer Medientechnik geben. Großzügige Spenden an den Förderverein der Bibliothek machten außerdem die Anschaffung einiger neuer Highlights möglich. Ein Highlight ist dabei sicher der hochwertige 3-D-Drucker, den die Bibliothek jetzt in ihrem Erdgeschoss anbietet. Auch

eine Virtual-Reality-Station soll intensive Bildungserlebnisse für alle Generationen ermöglichen. Das bewährte umfangreiche Veranstaltungsangebot der Stadtbibliothek Euskirchen für alle Altersgruppen wird deshalb ab Mai wieder Fahrt aufnehmen. Teilnehmer können sich sowohl auf klassische Literaturveranstaltungen wie den Sommerleseclub als auch auf medienpädagogische Angebote wie den Digitalen Stammtisch, Virtual-Reality-Nachmittage, Gamertage oder Programmier-Workshops für jugendliche Frauen.

13.9.21  
Umzug in  
AOK  
Ausweich-  
quartier

30.4.  
Wieder-  
eröffnung

13.7.  
Letzter  
Technik-  
einbau

23.12.  
Versicherung &  
Wiederaufbau-  
fonds bewilligt



22.3. 22  
Rück-  
Umzug  
Kulturhof

20.6.  
Start  
Sommer-  
leseclub

10.8.  
Neues  
Schul-  
jahr

# Wiederaufbau

## Neueinrichtung

Wie bereits im Vorjahresbericht dargestellt, hatte sich die Einrichtung der Bibliothek im Kulturhof in den vergangenen 10 Jahren insgesamt sehr bewährt. Einzelne frühere Gestaltungsentscheidungen hatten sich aber im laufenden Betrieb als nicht optimal erwiesen und Medientechnik hat sich seit 2011 deutlich weiterentwickelt. Die Planung der Neueinrichtung des Erdgeschosses ging deshalb nicht vom vorher Bestehenden aus, sondern startete bei den Erkenntnissen zu veränderten Bedürfnissen und Abläufen.

Folgende Prinzipien wurden bei der Neueinrichtung vorrangig berücksichtigt:

- Aufenthaltsqualität > verschiedenartige Sitz-Plätze, Stromanschlüsse, WLAN
- Niedrigschwelligkeit (z.B. durch gute Einsicht von außen) > niedrige Möbel
- Flexibilität der Möblierung, auch für zukünftige medientechnische Entwicklungen > alles auf Rollen, Schubladensystem für unterschiedliche Medienarten
- Benutzerfreundliche Technik > Intelligentes Rückgaberegale und Außenrückgabe
- Sinnvolle modernisierte Arbeitsabläufe > Thekensituation verändert



## Kosten

Die Kosten für den Wiederaufbau und die Wiederbeschaffung der Medien der Bibliothek sind mit insgesamt rund 250.000 Euro deckungsgleich mit den Verlusten, die über eine Elektronik-Versicherung und den Wiederaufbaufonds geltend gemacht werden konnten. Preissteigerungen in einzelnen Bereichen konnten durch günstigere technische Lösungen an anderer Stelle ausgeglichen werden. Dank vieler Spenden konnten zudem einige zusätzliche Highlights wie beispielsweise der neue 3-D-Drucker über den Förderverein finanziert werden.

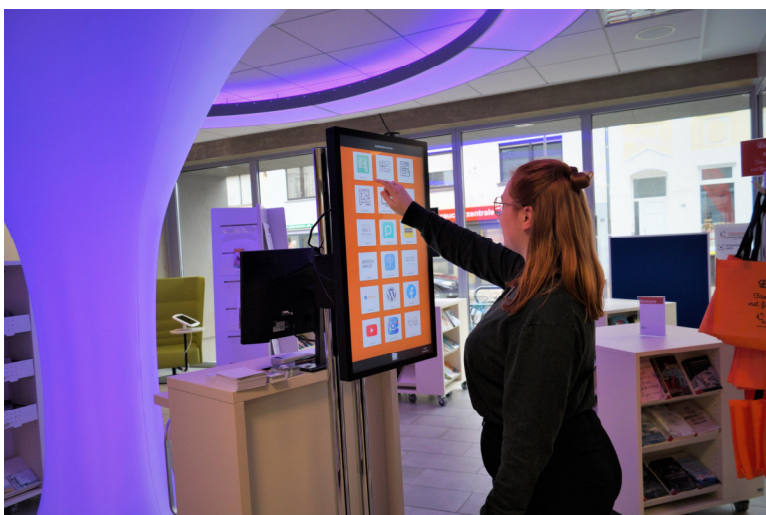
# Neue Technik



Die Rückgabe von Büchern und Medien erfolgt jetzt kinderleicht im „Intelligenten Rückgaberegal“. Die Medien müssen nur in das Regal gestellt werden und werden dabei automatisch zurückgebucht.



Außerhalb der Öffnungszeiten kann die Rückgabe wie bisher auch rund um die Uhr erfolgen. Neu ist, dass die Medien beim Einwurf auch direkt verbucht werden. Die Entleiherinnen und Entleiher können die Rückverbuchung in Echtzeit über die Bibliotheks-App kontrollieren.



Im Eingang befindet sich ein Auskunftsort mit großem Touchbildschirm, an dem direkt beim Hereinkommen Beratungsgespräche geführt werden können. Insbesondere die digitalen Angebote können hier anschaulich erläutert werden.

# Menschen

## **Teambuilding**

Das elfköpfige Fach-Team der Stadtbibliothek ist seit dem Rück-Umzug der Bibliothek in den Kulturhof im März 2022 wieder komplett für die Bibliothek tätig. Ergänzt wird es durch zwei Bundesfreiwillige, drei Aushilfskräfte zur Unterstützung an Samstagen und Sonntagen und meist noch durch eine Praktikantin und/oder einen Praktikanten. Während der Zeit reduzierter Angebote im Ausweichquartier mussten mehrere Kolleginnen und Kollegen in andere Abteilungen der Stadtverwaltung versetzt werden. Nach der Wiedereröffnung wurden Abläufe und Aufgaben teilweise neu organisiert und es galt, alle Kolleginnen und Kollegen auf den neuesten technischen und inhaltlichen Stand zu bringen und wieder als Team zusammenzuwachsen.



Das Team versammelt sich kurz vor der Wiedereröffnung am 30. April 2022.

## **Kooperationspartner**

Die Stadtbibliothek kann ihre vielen Angebote nur dank der Kooperation mit ca. 50 Partnern leisten.

Dazu gehören alle Schulen Euskirchens, mehr als 10 Kitas, sowie andere Einrichtungen und Vereine wie SIE Senioren in Euskirchen, FEDER e.V., Kreisarchiv und Kommunales Bildungs- und Integrationszentrum des Kreises, Caritas, Jugendmigrationsdienst, TH Köln, Polizei, Verbraucherzentrale, VHS, evangelische Kirche und Haus der Familie Euskirchen. Innerhalb der Stadtverwaltung kooperiert sie mit verschiedenen Abteilungen des Fachbereichs 6.

Sie wird regelmäßig finanziell unterstützt durch ihren Förderverein sowie Förderprogramme der Fachstelle für Öffentliche Bibliotheken NRW, die Landesprogramme Kulturrucksack und Sommerleseclub, den Verein TOMMI e.V., die Volksbank Euskirchen, Thalia und den Rotary-Club Euskirchen-Burgfey.

Besonders intensiv arbeitet die Stadtbibliothek neben ihrem Förderverein mit der Gesamtschule, der Marienschule, der Paul-Gerhardt-Schule sowie SIE zusammen. Gesamtschülerinnen und -schüler verschiedener Jahrgänge besuchen wöchentlich die Bibliothek, insbesondere zur Stärkung ihrer Informationskompetenz. Sämtliche Klassen der Paul-Gerhardt-Schule besuchen die Bibliothek mindestens alle vier Wochen zum Kennenlernen, Ausleihen, Vorlesen und ähnlichen Aktionen.

Zusammen mit SIE bietet die Stadtbibliothek mehrere Veranstaltungsreihen für Erwachsene in ihren Räumen an, wie den Digitaltreff und den Spieltreff.

# Zahlen und Daten im Überblick

	2022 Wieder- aufbau	2021 Flut & Pandemie	2020 Pandemie	2019 Normal- betrieb	Abweichung 2022 zu 2019 in %
<b>Besuche</b>	<b>39.728</b>	11.562	44.019	75.760	-48
<b>Aktive genutzte Bibliotheksausweise</b>	<b>2.397</b>	2.363	3.709	3.535	-32
<b>Neuanmeldungen</b>	<b>1.125</b>	336	1.016	842	+34
<b>Mediennutzungen, Ausleihen</b>	<b>131.822</b>	91.888	149.698	175.054	-25
• davon Bücher und Zeitschriften	<b>58.524</b>	43.199	75.681	91.615	-36
• davon audiovisuelle Medien	<b>28.459</b>	18.947	45.105	60.222	-53
• davon E-Books, E-Audio	<b>21.386</b>	20.492	21.459	19.285	+11
• davon Datenbanknutzungen	<b>23.453</b>	9.250	7.453	3.932	+496
<b>Buch- und Medienbestand</b>	<b>35.556</b>	60.484	57.349	57.822	-39
• davon Bücher und Zeitschriften	<b>28.957</b>	30.719	28.666	29.919	-3
• davon audiovisuelle Medien	<b>3.809</b>	5.951	5.482	5.534	-31
• davon E-Books, E-Audio	<b>2.790</b>	23.814	23.189	22.360	-88
• davon Datenbanklizenzen	<b>13</b>	13	12	9	+22
<b>Öffnungszeiten</b>	<b>1.231</b>	931	1.292	1.450	-15
<b>Veranstaltungen</b>	<b>296</b>	107	145	404	-27
<b>Eigene Einnahmen</b>	<b>33.059 €</b>	21.403 €	35.949 €	49.525 €	-33
<b>Fremdmittel</b>	<b>288.795 €</b>	31.262 €	18.838 €	38.698 €	+646

Alle Zahlen beziehen sich auf das komplette Jahr 2022, also auf die darin liegenden elf Wochen im „Notbetrieb“ im AOK-Gebäude plus die acht Monate nach der Wiedereröffnung im Kulturhof. Erläuterungen, Erkenntnisse und Überlegungen zu den Zahlen werden in den folgenden Kapiteln dargestellt.

Die Jahre 2020 bis 2022 waren von erheblichen Einschränkungen des Bibliotheksbetriebs durch die Pandemie und die Flutfolgen gekennzeichnet. Sofern 2023 keine weiteren unvorhergesehenen Ereignisse eintreten, wird sich erst danach zeigen, wie sich die Bibliothek im Vergleich zu 2019 entwickelt hat.



# Bibliothek als Dritter Ort

Dass die Funktion der Bibliothek als niedrigschwelliger Dritter Ort eine immer größer werdende Bedeutung hat, lässt sich anhand der Besucherzahlen vor und nach der Wiedereröffnung gut belegen. Im Ausweichquartier besuchten die Bibliothek im Schnitt nur 30 Menschen pro Tag, obwohl sich auch dort der komplette klassische Ausleihbetrieb mit Stöbern in neueren Titeln und Zugriff auf das gesamte Buch- und Medienangebot realisieren ließ. Nach der Wiedereröffnung sind es jetzt schon 180 Besucherinnen und Besucher pro Tag bei steigender Tendenz. Daran lässt sich leicht erkennen, dass die Stadtbibliothek nicht nur für ein attraktives Ausleihangebot geschätzt wird, sondern insbesondere auch als Ort gefragt ist. Hochgerechnet auf ein komplett geöffnetes Jahr ergäben sich bei den Besucherzahlen für 2022 ca. 75% der Werte von 2019, Tendenz steigend. Immer mehr Besucherinnen und Besucher halten sich dabei für deutlich längere Zeiträume in der Bibliothek auf zum Lernen, Spielen, Arbeiten oder als Treffpunkt. Insgesamt wirkt die Bibliothek dadurch auch bei derzeit noch geringeren Besucherzahlen als 2019 immer voller. Wäre das Platzangebot großzügiger, würde die Bibliothek mit hoher Wahrscheinlichkeit noch mehr Besucherinnen und Besucher finden. Die Stadtbibliothek kommt einem offensichtlich verbreiteten Bedürfnis nach freien, geschützten Räumen ohne Konsumzwang jenseits des eigenen Zuhauses entgegen, in denen sich Menschen unterschiedlicher (sozialer) Herkunft und Alters begegnen können.

## Sonntagsöffnung

Nachdem durch eine Änderung der Gewerbebedarfsverordnung die Sonntagsöffnung für Bibliotheken in NRW seit 2020 ermöglicht wurde, sollte auch in Euskirchen erprobt werden, inwieweit die Funktion der Bibliothek als Dritter Ort auch sonntags gefragt ist. Aus Rücksicht auf die Belange der Mitarbeiterinnen wurde mit dem Personalrat ein 18-monatiger Erprobungszeitraum vereinbart, der aufgrund der besonderen Umstände durch Pandemie und Überflutung mit der Wiedereröffnung am 1. Mai 2022 neu gestartet wurde. Wenn ein komplettes Jahr mit regulären Öffnungszeiten durchlaufen wurde, soll die Nutzung der Bibliothek an Sonntagen im Vergleich zu anderen Wochentagen genau evaluiert werden, um eine eventuelle dauerhafte Erweiterung der Öffnungszeiten zu prüfen. Zunächst für die Dauer des Erprobungszeitraums wurden zusätzliche Aushilfsstellen geschaffen, die das Stammpersonal an den Wochenenden unterstützen. Für den Zeitraum von Mai bis Dezember 2022 ergibt sich bisher das nebenstehende Bild der Besucherzahlen. Die Tendenz der Sonntagsnutzung ist noch nicht klar erkennbar.



Seit 1. Mai (Kulturhof)	Besucher pro Stunde	Rangliste
Dienstag	32	1
Mittwoch	22	4
Donnerstag	24	3
Freitag	21	6
Samstag	30	2
Sonntag	22	4
<b>Durchschnitt</b>	<b>28</b>	

# Bücher, Medien, Informationen

## Wiederbeschaffung von Büchern und Medien nach der Flut

Prinzipiell ist der Neukauf von Büchern und Medien beim Wiederaufbau der Bibliothek relativ unkompliziert. Als Öffentliche Bibliothek bietet die Stadtbibliothek Euskirchen ihrem Auftrag gemäß im Wesentlichen nur aktuelle, lieferbare Medien an, die sich leicht wiederbeschaffen lassen. Bei der Wiederbeschaffung wurden die einzelnen Medien nicht eins zu eins ersetzt, sondern zunächst die Nutzungshäufigkeit der letzten Jahre und die inhaltliche Bedeutung des jeweiligen Titels geprüft.

Für manche Medienarten musste zunächst sorgfältig überlegt werden, ob und in welcher Menge ein Neuaufbau des Bestands überhaupt sinnvoll erscheint. Daraus resultierten folgende Ergebnisse: Bei den Musik-CDs wurde ein deutlich reduzierter Bestand für eine klar definierte Zielgruppe und wenige Genres aufgebaut. DVDs für Erwachsene wurden durch Blu-ray-discs abgelöst. Hörbuch-CDs wurden durch MobiSticks (Hörbücher auf USB-Stick) und mehr E-Audios ergänzt. Da insbesondere audiovisuelle Medien, die hauptsächlich im Erdgeschoss präsentiert werden und damit fast vollständig durch die Flut zerstört wurden, von einer hohen Aktualität leben, wird sich der Wiederaufbau des Bestandes hier sukzessive über mehrere Jahre erstrecken. Die Bestandszahlen sind deshalb noch nicht auf dem vorherigen Niveau.

## Ausleihbetrieb



Die Ausleihe von Büchern und Medien ist immer noch ein wichtiger Bestandteil des Bibliotheksangebots.

Ähnlich wie bei den Besucherzahlen zeigt sich aber auch hier, dass die Bibliothek als inspirierender Ort mit Aufenthaltsqualität eine nicht zu unterschätzende Rolle spielt. Wenn einfach nur Bücher und Medien zur Verfügung

gestellt werden, wie es im Ausweichquartier der Fall war, gibt es nennenswerte Rückgänge bei den Ausleihzahlen. Das lässt sich an den Tagesergebnissen ablesen. Hochgerechnet auf ein volles Jahr liegen die Ausleihzahlen physischer Medien für 2022 bei 75 Prozent des Niveaus des Vor-Pandemie-Ergebnisses von 2019. Es lässt sich nicht abschließend ermitteln, wie stark der Einfluss von Schließzeiten, Ausweichquartier und unvollständigem Bestand war und inwiefern der allgemein zu beobachtende Trend rückgehender Ausleihzahlen – insbesondere im Sachbuchbereich - hier eine Rolle spielt.

Die verbesserten Präsentationsmöglichkeiten für Neuanschaffungen und audiovisuelle Medien und die neue, leicht zu bedienende Verbuchungstechnik kommen bei den Leserinnen und Lesern insgesamt sehr gut an.



# Neuaufbau nach der Flut



Spielfilme auf Blue-ray-discs



Konsolenspiele



Regionalliteratur



Musik-CDs



Zeitschriften



Hörbuch-Sticks



Brettspiele



Hörbuch-CDs

# Digitale Medien-Angebote



E-Books und digitale Hörbücher in der Westleihe24 ausleihen und downloaden.

**BROCK  
HAUS**

Informationen und Bilder im Online-Lexikon direkt abrufen. Mit Kinderlexikon.



Mehr als 7.000 internationale Zeitschriften und Zeitungen über PressReader direkt und bequem lesen.



Englischsprachige Informationen aus aller Welt mit Bildern, Audios und Videos finden und herunterladen.



Jederzeit das aktuelle Spiegel-Heft lesen oder alle Jahrgänge seit 1947 gezielt durchsuchen.



Online-Fachlexika zu Personen, Ländern, Geschichte, Politik, Popmusik und Sport



Direkt in den Duden-Schülerhilfen blättern, suchen und ausdrucken



Online-Fernleihe und weitere Fachdatenbanken

Das digitale Medien- und Informationsangebot der Stadtbibliothek ist in weiten Teilen unverändert geblieben.

Die Nutzungszahlen haben sich allerdings im Vergleich zum Vorjahr mehr als verdoppelt und sind gar sechsmal so hoch wie 2019. Die Nutzung der digitalen Angebote von Bibliotheken ist kein „Selbstläufer“, sondern bedarf intensiver Vermittlung. Das kann einerseits durch eine Erhöhung der Sichtbarkeit im Raum über Informationsbildschirme, Lese-Tablets an Sitzplätzen oder Schilder geschehen. Zum zweiten ist es wichtig, die digitalen Medien immer wieder bei Veranstaltungen vorzustellen und zu erklären. Das tut die Stadtbibliothek Euskirchen sowohl bei ihren vielfältigen Bildungsangeboten für die Mittel- und Oberstufe, als auch bei offenen Veranstaltungen für Erwachsene im Rahmen ihrer Reihe „Digitaler Donnerstag“.

Neu im Angebot ist eine Lizenz zur Nutzung des SPIEGEL-Archivs. Hier können sämtliche SPIEGEL-Ausgaben seit 1947 nach Themen und Namen durchsucht werden. Das ist insbesondere für schulische Recherchen hilfreich und wird viel im Rahmen der Facharbeiten in der Oberstufe genutzt, die die Stadtbibliothek eng begleitet. Aber auch das jeweils aktuelle Heft des SPIEGELS kann über den Archiv-Zugang von allen angemeldeten Bibliotheksnutzerinnen und -nutzern oder anmeldefrei vor Ort in der Bibliothek gelesen werden. In den vier Monaten seit der Einführung des Angebots wurde der SPIEGEL bereits 368mal genutzt.

# Von Onleihe Erft zu Westleihe24

Nachdem über ein kostenloses Einführungsangebot der Firma Overdrive seit 2020 deren E-Book-Portal als Alternative zum bis dahin einzigen Anbieter Onleihe ausgiebig getestet werden konnte, entschloss sich die Stadtbibliothek zum endgültigen Wechsel des Portals ab Oktober 2022. Gründe hierfür waren die benutzerfreundlichere Handhabung, eine deutlich reduzierte Fehlerhäufigkeit, weniger Beratungsbedarf, mehr Lizenzvarianten und geringere Betriebskosten. Erleichtert wurden der Ausstieg aus dem bisherigen Verbund Onleihe Erft und der Aufbau eines neuen Verbunds durch das EU-Förderprogramm REACT EU – EFRE NRW, das den Ausbau der Digitalisierung von Bibliotheken als Reaktion auf die Pandemie unterstützen sollte. Über die Bezirksregierung Düsseldorf konnten 20.000 Euro für den Aufbau eines neuen E-Medien-Bestands beantragt werden, die 2022 komplett für E-Books und E-Audios des neuen Verbundes Westleihe24 verausgabt werden konnten. Bisherige Mitglieder des neuen unter Federführung der Stadtbibliothek Euskirchen sind die Bibliotheken Weilerswist, Blankenheim und Langerwehe. Weitere konkrete Beitritts-Anfragen von größeren Mittelstadtbibliotheken liegen vor, so dass auch der Medienbestand schnell wachsen wird.

Der Umstieg auf das neue Portal wurde durch eine Werbekampagne auf unterschiedlichen Kanälen vorbereitet. Professionelle Materialien wurden durch die Firma Overdrive in enger Absprache mit der Stadtbibliothek entworfen und kostenlos zur Verfügung gestellt. Auch der Bestandsaufbau wurde durch den Anbieter personell unterstützt.

Trotz der in weiten Teilen selbsterklärenden Funktionen des neuen Portals und vieler Online- und Print-Anleitungen, die vom Bibliotheks-Team veröffentlicht wurden, war in den Wochen rund um den Umstieg ein deutlich erhöhter Beratungsbedarf zu verzeichnen. Insbesondere viele ältere Leserinnen und Leser, die die Onleihe seit Jahren genutzt hatten, ließen sich gerne vor Ort ihre E-Reader für das neue Portal technisch einrichten und individuell erklären. Kleinere Probleme konnten spontan jederzeit geklärt werden, für größere Anfragen wurden zeitnah ausführliche Beratungstermine angesetzt. Für wenige Wochen waren täglich solche Beratungen zu verzeichnen. Mittlerweile hat sich die Menge der Anfragen im Vergleich zu vorher sogar reduziert, weil das neue Portal insgesamt weniger Probleme macht.

Versüßt wurde der für manche trotz allem lästige Umstieg durch die Wunsch-Kampagne der Bibliothek. Beim neuen Anbieter können Leserinnen und Leser und Hörerinnen und Hörer sich per Mausklick ganz einfach Titel wünschen, die sie im Bestand vermissen. Die Bibliothek erfüllt die Wünsche nach Möglichkeit innerhalb eines Tages. Diese Möglichkeit wird von der Leserinnen und Leser und Hörerinnen und Hörer sehr rege genutzt.



# Bibliothek der Dinge



## Aktueller Bestand der „Bibliothek der Dinge“

- E-Reader verschiedener Anbieter zum Lesen von E-Books
- Tablets zum Lesen von E-Books oder digitalen Magazinen oder Hören von E-Audios
- [TipToi](#)-, [BOOKii](#)-, [TING](#)-Stifte zum Nutzen audiovisuell angereicherter Kinderbuchreihen
- [Toniebox](#) zum Abspielen von Tonie-Figuren mit Kindergeschichten
- USB-Player zum Abspielen von Hörbüchern auf [Mobi-Hörsticks](#)
- Blu-ray-Player zum Abspielen von Spielfilmen auf Blu-ray-Disc
- Lernkästen für [LÜK](#)-Hefte
- Hochwertige medienpädagogische Geräte speziell zur Ausleihe für Schulen und Kitas

Die Stadtbibliothek versteht ihren Auftrag darin, allen Bürgerinnen und Bürgern Gelegenheit zum Umgang mit moderner Medientechnik zu bieten und gerade benachteiligten Bevölkerungsgruppen den Anschluss an aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen zu ermöglichen.

Nach dem Einstieg der Stadtbibliothek in den Verleih von E-Books 2013 wurde bald die Notwendigkeit gesehen, zum Ausprobieren, Testen und Beraten auch die entsprechenden E-Reader vorzuhalten. Diese wurden zur Schulung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter benötigt, aber auch an interessierte Leserinnen und Leser für eine Leihfrist von vier Wochen einmalig zum Testen ausgeliehen. Nach und nach ist das Medienangebot der Bibliothek sehr viel diverser geworden und viele verschiedene Medien- und Nutzungsarten stehen gleichwertig nebeneinander. Immer wieder kommen neue Medienarten auf den Markt, wie beispielsweise die Tonie-Figuren, die bei den Nutzerinnen und Nutzern außerordentlich stark nachgefragt werden. Die Bibliothek führt bei weitem nicht alle neuen Medienarten direkt ein, sondern beobachtet zunächst den Markt, die Erfahrungen anderer Bibliotheken und die Wünsche ihrer Nutzerinnen und Nutzer. Wenn eine neue Medienart eingeführt wird, werden allerdings auch die passenden Geräte zu ihrer Nutzung benötigt, allein schon um Medienkäufe auf ihre Funktionsfähigkeit zu prüfen und das Team im Umgang mit den neuen Medien fit zu machen. So ist in den letzten Jahren eine kleine „Bibliothek der Dinge“ entstanden, die die Stadtbibliothek auch ihren Entleiherinnen und Entleihern zum Testen zur Verfügung stellen möchte. Im Zuge der Neueinrichtung konnte eine abschließbare Vitrine erworben werden, in der ausgewählte Medientechnik zum Entleihen präsentiert und weitere Geräte für die Ausleihe verwahrt werden können.



# Bildungsangebote für Gruppen

	Termine	Teilnehmerinnen und Teilnehmer
Gesamtschule	43	753
Gymnasium	13	325
Grundschule	148	3.100
Kita	12	220
Berufskolleg	1	15
Azubis	1	6
Pädagoginnen u. Pädagogen	2	26
Kooperationspartner	5	140
<b>Gesamt</b>	<b>225</b>	<b>4585</b>



Nach verhaltenem Beginn im Frühsommer setzte mit Beginn des Schuljahres 2022/2023 schlagartig eine sehr hohe Nachfrage von Schulen, Kitas und anderen Bildungspartnern nach Bibliotheksbesuchen mit medienpädagogischen Bildungsangeboten durch das Bibliotheksteam ein. Der Kalender war und ist seither fast täglich ausgebucht. Teilweise finden bis zu vier Veranstaltungen an einem Tag statt. Hochgerechnet auf ein komplettes Jahr im Normalbetrieb ist bei den Bildungsveranstaltungen der Wert von 2019 sogar übertroffen worden.

Beispielhaft seien hier die am häufigsten nachgefragten Veranstaltungsformate genannt:

- ABC-Tüten-Verteilung für alle ersten Schuljahre in Euskirchen in Kooperation mit der Volksbank Euskirchen, mit Bibliotheksausweis und Schnuppergutschein für Eltern
- Bilderbuchkino mit Kennenlernen der Bibliothek für Kitas und 1./2. Schuljahr
- Bibliotheksrallye mit Buchgeschenk für alle 3. Klassen in Kooperation mit dem Rotary-Club Euskirchen-Burgfey
- Monatliche Ausleihbesuche aller Klassen der Paul-Gerhardt-Schule
- Bibliotheksrallye für 5. Jahrgang aller Schulformen
- Wöchentlich stattfindende Unterrichtsreihe „Informationskompetenz“ für den 10. Jahrgang im Rahmen des Wahlpflichtfaches „Fit for Life“ der Gesamtschule
- Einführung in die Literatur- und Datenbankrecherche für alle Schüler\*innen der Q1 von Gesamtschule, Marienschule und Emil-Fischer-Gymnasium
- Einführungen in die Bibliotheksbenutzung für Kurse „Deutsch als Zweitsprache“
- Medienpädagogische Fortbildungstage für Kita-Beschäftigte und Lehrerkollegien



# Öffentliche Veranstaltungen

	Zielgruppe	Termine	Besucherinnen u. Besucher
Figurentheater	Ab 4 + Eltern	1	40
Mehrsprachiges Bilderbuchkino	Ab 4 + Eltern	2	14
TOMMI Kinderjury	8-14	12	146
Workshops Gaming & Coding	10-14	9	80
Sommerleseclub-Veranstaltungen	alle	25	217
Bibliothek beim Weihnachtsdorf	alle	1	100
Freestyle-Fotoausstellung	alle	1	
Spieletreff	Ab 12, Erwachsene	2	13
Jugendkulturnacht	14-17	1	0
Digitaltreff / 3-D-Info	Erwachsene	12	106
Literaturveranstaltungen	Erwachsene	5	83
		<b>71</b>	<b>799</b>

## Sommerleseclub

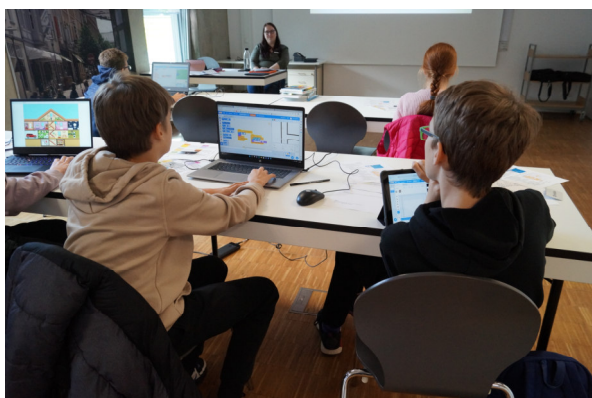
Nach der gut besuchten Eröffnung der Bibliothek am 30. April war der Sommerleseclub mit seinen 25 Einzelveranstaltungen über die gesamte Dauer der Sommerferien wie in vielen Jahren die meistbesuchte Veranstaltung des Jahres. 184 Teilnehmerinnen und Teilnehmer zwischen 4 und 51 Jahren gaben am Ende der Ferien ein Leselogbuch ab. Meist wurde in Generationen-übergreifenden Teams gelesen, Veranstaltungen besucht und Teilnahmestempel gesammelt. Zum Sommerleseclub gehörte ein eigener Clubbereich in der Bibliothek, der während der gesamten Öffnungszeiten betreut wurde, auch von Ehrenamtlichen. Zu den Veranstaltungen gehörten Kreativ-Angebote rund um Lieblingsbücher genauso wie Schreibwerkstätten, Greenscreen-Fotografie oder Bibliotheksrallys. Den Abschluss bildete ein großes Fest im Casino Euskirchen mit Zauber-Show, Verleihung von Oskars und Verlosung von Preisen. Der Sommerleseclub markierte 2022 zugleich den Beginn des regulären Veranstaltungsbetriebs nach der Wiedereröffnung und sollte insbesondere für Kinder und Jugendliche, die in den Ferien nicht verreisen, ein sinnvolles und gleichzeitig unterhaltsames Angebot sein.



# Medienpädagogik in der Freizeit

Größtenteils in den Herbstferien fand auch die bewährte medienpädagogische Veranstaltungsreihe „TOMMI – Der deutsche Kindersoftwarepreis“ wieder in den Räumen der Bibliothek statt, erstmalig auch während der Öffnungszeiten an Samstagen und Sonntagen. Bei diesem technisch und personell sehr aufwändigen Angebot versammelt sich eine Kinderjury regelmäßig in der Bibliothek, um neu erschienene Computerspiele und elektronisches Spielzeug mit viel Spaß auszuprobieren, unter Anleitung des Bibliotheksteams aber auch qualifizierte Testurteile festzuhalten, die in einen renommierten bundesweiten Preis einfließen. 39 Kinder beteiligten sich mit 146 Besuchen an der Aktion.

Eine noch intensivere Auseinandersetzung mit dem meistgeliebten Medium der Altersgruppe – den Games – ermöglichten zwei mehrtägige Workshops in den Oster- und Herbstferien. Beim „Gaming und Coding“ geht es darum zu verstehen, wie Geschichten erzählt werden - nicht nur in Games - und erste Einblicke in die technische Umsetzung solcher Spiele zu erhalten. Bei der aktiven eigenen Gestaltung von Mini-Games können fast nebenbei viele vertiefte Erkenntnisse in den Bereichen Storytelling und Programmierung gewonnen werden. Die Workshops werden finanziell durch das Landesprogramm Kulturrucksack gefördert.



TOMMI  
Deutscher Kindersoftwarepreis 2022

Unter der  
Schirmherrschaft  
der Bundesministerin  
für Familie, Senioren,  
Frauen und Jugend  
Lisa Paus

Der Deutsche TOMMI Kindersoftwarepreis prämiiert  
jährlich die besten digitalen Spiele für Kinder. Eine Kinderjury testet  
in Deutschland, Österreich und Schweiz über 50 Spiele in ihren Bibliotheken vor Ort.  
Schirmherrin ist Bundesfamilienministerin Lisa Paus.

## Kinderjury-Urkunde 2022

Vor- und Nachname \_\_\_\_\_  
aus \_\_\_\_\_

hat die nominierten Spiele intensiv getestet und bewertet  
und damit zum Küren der Sieger beigetragen.

Vielen Dank!

---

Ort/Datum: \_\_\_\_\_ Bibliotheksstempel/Unterschrift: \_\_\_\_\_



# Veranstaltungen für Erwachsene

## Literaturveranstaltungen

Nach der Wiedereröffnung und aufgrund gelockerter Pandemieregeln konnten 2022 endlich wieder die bewährten und lange vermissten literarischen Veranstaltungen stattfinden. Sowohl der mehrmals jährlich stattfindende offene Kreis „Gespräche über Bücher“ unter der Leitung der Literaturwissenschaftlerin Dorothea Berg als auch der jährliche Literarische Abend mit Dr. Regina-Maria Neft und Maria Gerhards erfreuen sich seit vielen Jahren großer Beliebtheit und fanden ohne „Anlaufschwierigkeiten“ direkt wieder ihre Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Beide Reihen werden durch ehrenamtliches Engagement ermöglicht.

## 3-D-Druck

Auf ein großes Interesse stieß der über eine Spende des Fördervereins neu angeschaffte hochwertige 3-D-Drucker zur öffentlichen Nutzung. Auch mit dieser Anschaffung soll möglichst vielen Menschen die Teilhabe an und Information über neue Medientechniken und aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen ermöglicht werden. Alle Interessierten können hier ihre selbst erstellten Vorlagen gegen eine Kostenbeteiligung (10 Cent pro Gramm Gewicht des Objekts) ausdrucken. 3-D-Druck kann im Haushalt zur Beschaffung von Ersatz- und Kleinteilen aus Plastik verwendet werden. Er ist außerdem beliebt bei Modellbauerinnen und -bauern und Rollenspielerinnen und -spielern, die sich ihre eigenen Figuren entwerfen können.

In der Bibliothek finden seit der Wiedereröffnung regelmäßig Einführungsveranstaltungen statt, in denen sich Menschen aller Generationen über diese Technik und ihre Möglichkeiten und Grenzen informieren können. Die Veranstaltungen waren von Beginn an alle ausgebucht. Das Publikum war jeweils bunt gemischt vom 7-jährigen Mädchen bis hin zum 80-jährigen Senior. Die Einführungsveranstaltung wird deshalb weiterhin regelmäßig angeboten. Aufgrund des großen Interesses stellte die Stadtbibliothek den 3-D-Drucker und sein Potenzial auch an einem gemeinsamen Stand mit SIE Senioren in Euskirchen beim Weihnachtsdorf vor. Hier konnten interessierte Besucherinnen und Besucher Ausstechformen für Weihnachtsgebäck in Form der Euskirchener Skyline erwerben, die das Team der Stadtbibliothek eigens entworfen hatte. Der Andrang war groß und auch hier nutzten viele Menschen die Gelegenheit, um sich ausführlich über die Technologie und die Angebote der Stadtbibliothek beraten zu lassen. Seit November findet zusätzlich zur Ersteinführung an jedem ersten Donnerstag des Monats nachmittags ein 3-D-Treff in der Stadtbibliothek statt, an dem sich Interessierte intensiver zum Thema austauschen können und das Erstellen von 3-D-Vorlagen erlernt werden kann. Auch dieses Angebot wird maßgeblich durch Ehrenamtliche unterstützt.





# Ausblick

Nachdem zum Jahresende 2022 die Flut- und Pandemiefolgen inhaltlich, technisch und finanziell weitestgehend behoben oder ausgeglichen werden konnten, soll 2023 in erster Linie ein „Normalbetrieb“ ohne neue Projekte erfolgen. Die Projekte und die Arbeit der Jahre vor 2020 kommen vielfach erst jetzt zum Tragen. Viele Ende 2019 geplante Veranstaltungsreihen - insbesondere im Zusammenhang mit dem Ausbau der digitalen Infrastruktur – konnten erst im zweiten Halbjahr 2022 oder zum Jahresbeginn 2023 eingeführt werden. Auch die intensiven Kontakte und die Vorstellung und Einbringung der Stadtbibliothek in unterschiedliche lokale Gremien und Projekte trägt jetzt deutlich Früchte. Immer mehr (potenzielle) Kooperationspartner kommen von sich aus auf die Bibliothek zu und wünschen sich gezielt Zusammenarbeit. Die Anfragen aus Schulen und Kitas nehmen immer noch deutlich zu, obwohl die Anzahl der Bildungsveranstaltungen bereits jetzt für eine Bibliothek dieser Größenordnung beispielhaft ist. Zudem wird die Bibliothek als Dritter Ort von immer mehr Besucherinnen und Besuchern mit einer weiter steigenden Verweildauer genutzt.

Aufgrund dieser beobachteten Bedarfe würde ein erweitertes Angebot der Bibliothek perspektivisch an vielen Stellen vermutlich auf Nachfrage stoßen. Die räumlichen und personellen Möglichkeiten werden aber bereits voll ausgereizt und können nach derzeitigem Stand nicht mehr erweitert werden, was auch den Umfang der Angebote auf das aktuelle Niveau limitiert. Unter den derzeitigen Rahmenbedingungen kann das Angebot höchstens noch durch eine noch stärkere Fokussierung und Priorisierung bestimmter Funktionen wie der Medienpädagogik unter Verzicht auf andere – weniger dringend erscheinende – Angebote optimiert werden.



## Informationen zur Stadtbibliothek - Öffentlichkeitsarbeit

- [Webseite](#): grundlegende Informationen, aktuelle Veranstaltungen
- [Online-Katalog](#) oder B24-App: Recherche aller Medien
- [Newsletter](#): monatliche Veranstaltungsübersicht
- [Bibliotheks-Blog](#): Berichte von Veranstaltungen, Buchbesprechungen, Anleitungen zu Angeboten, Hintergründe
- [Facebook](#), [Instagram](#): Veranstaltungswerbung, Info über Neuerungen
- [YouTube](#): Erklärvideos zu den Angeboten der Bibliothek
- Lokale Presse: Veranstaltungen und Neuerungen
- Bildschirme in der Bibliothek und Flyer: Veranstaltungen